

An der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) ist eine

## Universitätsprofessur für Neuroanatomie

(Nachfolge Prof. Dr. Claudia Grothe)

im außertariflichen Angestelltenverhältnis oder Beamtenverhältnis entsprechend BesGr. W3 NBesO zum 01.04.2023 zu besetzen.

Zu den Aufgaben der zukünftigen Stelleninhaberin/des zukünftigen Stelleninhabers gehören die Vertretung des Faches Anatomie und Zellbiologie in Forschung und Lehre sowie die Leitung des Instituts für Neuroanatomie und Zellbiologie im Zentrum Anatomie und Zellbiologie, zu dem auch das Institut für Funktionelle und Angewandte Anatomie gehört.

Einstellungsvoraussetzungen sind umfassende Lehrerfahrungen im Gesamtfach der Anatomie (makroskopische und mikroskopische Anatomie, Neuroanatomie, Embryologie) und der Zellbiologie, sowie die Habilitation oder habilitationsäquivalente Leistungen. Die Fachkompetenz kann unter anderem durch die Bezeichnung Fachärztin/Facharzt für Anatomie oder Fachanatomin/Fachanatom nachgewiesen werden. Ausgewiesene Leitungskompetenz, international anerkannte Forschung und umfangreiche Erfahrung in der Drittmittelwerbung werden vorausgesetzt.

Besonderes Engagement in der studentischen Lehre, auch in fächerübergreifenden Lehrveranstaltungen des Modellstudiengangs „Hannibal“ der MHH, dem Studiengang Zahnmedizin, den Masterstudiengängen Biochemie und Biomedizin sowie den strukturierten PhD-Programmen wird vorausgesetzt. Darüber hinaus ist die aktive Beteiligung an Kursen in der ärztlichen Weiter- und Fortbildung erwünscht.

Von besonderem Interesse ist die strategische und operative Beteiligung an den Exzellenzclustern sowie an weiteren profilbildenden Schwerpunktprojekten der MHH. Insbesondere wird ein Engagement im Zentrum Systemische Neurowissenschaften (ZSN) erwartet.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Die MHH strebt eine Erhöhung des Anteils von Professorinnen an und fordert deshalb Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerberinnen/Bewerber müssen die Einstellungsvoraussetzungen gem. § 25 Niedersächsisches Hochschulgesetz erfüllen. Einzelheiten können auf Anfrage erläutert werden.

Bewerbungen in elektronischer Form mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugnissen, wissenschaftlichem und klinischem Werdegang, vollständigem Nachweis der Lehrerfahrung, Vorlage eines Forschungs- und Lehrkonzeptes sowie eines Personalführungs- und Gleichstellungskonzeptes (unter Berücksichtigung geschlechtersensibler Inhalte) und mit vollständigem, gegliedertem Schriftenverzeichnis mit einer Auswahl von Sonderdrucken der fünf wichtigsten Publikationen werden bis **28.03.2022** erbeten an den

**Präsidenten der Medizinischen Hochschule Hannover,  
Carl-Neuberg-Str. 1, D-30625 Hannover**

(Bewerbungen per E-Mail an:  
**berufungsverfahren@mh-hannover.de**)

